

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 4
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des
Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim
am 07.02.2006

Anlegung von Urnenrasengräbern (SPD)

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten, auf dem Erbenheimer Friedhof eine Grünfläche für „Urnenrasengräber“ anzulegen.

Begründung:

Der Magistrat hat bereits 2003 aus Kostengründen die vom Ortsbeirat Erbenheim beantragte Errichtung einer Urnenwand abgelehnt (Schreiben Prof. Pös/Grünflächenamt vom 31. 1. 2003). Sollte sich diese Einschätzung inzwischen geändert haben, bitten wir um Mitteilung.

Dem Ortsbeirat wurden zwischenzeitlich auch Wünsche aus der Bevölkerung nach Ausweisung einer Rasenfläche innerhalb des Erbenheimer Friedhofs vorgetragen, in der sogenannte „Urnenrasengräber“ (mit Namenstafeln, nicht anonym) angelegt werden könnten. Eine solche Lösung wäre für viele, die sich eine teure Bestattung nicht mehr leisten können, sinnvoll. Außerdem würden sich zunehmend Menschen, bei denen es keine Angehörigen mehr gibt, die sich um die Pflege eines herkömmlichen Grabes kümmern können, für eine solche Bestattungsart entscheiden.

Für die Friedhofsverwaltung hätte es außerdem den Vorteil, dass dadurch in den kommenden Jahren ein deutlich geringerer Flächenbedarf entsteht.

Wenn – wie vorstehend begründet – die Vorteile der beantragten Regelung für alle so offensichtlich sind, sollte auch eine Umsetzung möglich sein. Der Ortsbeirat ist gerne bereit, sich an der Festlegung des Standortes zu beteiligen und sieht einer baldigen, positiven Stellungnahme zu diesem Antrag mit Interesse entgegen.

Beschluss Nr. 0004

Der Ortsbeirat beschließt folgende Änderung:

Der Ortsbeirat hält die Errichtung einer Urnenwand auf dem Erbenheimer Friedhof weiterhin für vordringlich und fordert deshalb die Umsetzung dieser Maßnahme. Unabhängig davon wird der Magistrat gebeten prüfen zu lassen, ob eine Grünfläche für Urnenrasengräber angelegt werden kann.

Verteiler:

Dezernat VII z.w.V.
Amt 67

Reinsch
Ortsvorsteher